

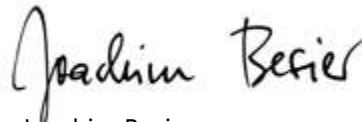
Kommunikation &amp; Weiterbildung

# Wie Weihnachten ohne Streit gelingen kann!

Weihnachten steht vor der Tür und manchen Menschen graut schon davor. Es gilt als Fest der Liebe und in vielen Familien kommt es dennoch zu Streitereien und Konflikten. Die Vorbereitungsarbeiten und auch der Erwartungsdruck rund um die Feiertage lösen oftmals Stress aus. Damit das Fest in einer friedlichen Stimmung erlebt wird, lohnt es sich, den Erfolgsfaktor Kommunikation zu nutzen. Meinungsverschiedenheiten und Abstimmungen innerhalb der Familie sind bei der Planung im Vorfeld gewiss förderlicher als an den Festtagen selbst. Oft kann zudem auch an Weihnachten weniger mehr sein: Bei einem kalten Buffet und einem nachfolgenden Spaziergang kann zumindest keine vernichtende Kritik am Weihnachtsessen geübt werden. Im besten Fall kann sogar selbst ein Streit zur

weihnachtlichen Harmonie beitragen. Dann nämlich, wenn man sein Gegenüber auch als Verwandten besser verstehen und respektieren lernt.

Für spezielle Fragen zum Thema Konfliktlösung bin ich auch außerhalb der Weihnachtstage gerne für Sie da. Alles Gute zum Jahreswechsel – es grüßt herzlichst



Joachim Besier

Trainer und Coach für Kommunikation, Persönlichkeits- und Organisationsentwicklung

## Trainer und Coach für Kommunikation, Persönlichkeits- und Organisationsentwicklung



### Einblick in meine Trainings- und Coaching-Themen:

Bewerber-Training/-Coaching • Coaching von Teams/Einzelpersonen • Führung • Konfliktmanagement und Mediation • Kundenorientierung und Service • Moderation • Persönlichkeitsanalyse • Präsentationstechnik • Rhetorik • Schlagfertigkeit • Stimmungsmanagement • Telefontraining • Verkaufstraining

ICH WÜNSCHE ALLEN EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT!



**Joachim Besier**

**Training & Beratung**

Seminare - Workshops - Coaching

Sie haben Interesse an meinen Trainings  
oder einem persönlichen Coaching?  
Infos unter 06409 80044 oder [www.joachim-besier.de](http://www.joachim-besier.de)

## Weihnachtsstress

von Monika Peschel

Als im August in den Geschäften  
die Pfefferkuchenzeit begann,  
da fragten viele mit Entsetzen:  
Kommt denn schon jetzt der Weihnachtsmann?

Seitdem sind Monate vergangen,  
nun ist es wirklich fast soweit.  
Es öffneten die Weihnachtsmärkte  
und in der Luft liegt Heimlichkeit.

Längst sind die Wunschzettel geschrieben,  
der Stollenduft zieht durch das Land  
und auf der Suche nach Geschenken,  
wird selbst am Sonntag rumgerannt.

Es gibt so vieles zu bedenken,  
damit man wirklich nichts vergisst.

Und mancher wünscht sich schon seit Wochen,  
dass alles bald vorüber ist.

Dann ist er da, der Heiligabend,  
der Weihnachtsbaum ist bunt geschmückt.  
Jetzt gibt es nur noch den Gedanken,  
dass auch der Weihnachtsbraten glückt.

Die Feiertage gehn vorüber,  
man übt sich in Besinnlichkeit.  
Doch um sich wirklich zu besinnen,  
bleibt einem viel zu wenig Zeit.

Gestresst von all dem Weihnachtstrubel  
schwört sich dann wieder jedermann:  
Im nächsten Jahr wird alles anders!  
Na, hoffentlich denkt ihr auch dran.